



Hans Kraus

LFI Niederösterreich

Pferdezucht & Pferdehaltung 2024/2025

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Ihr Wissen wächst 

noe.lfi.at

Zucht, Haltung & Arbeitspferde



Arbeitspferde

Einführung bäuerliche Pferdearbeit

Dieser Kurs dient als Einführung in die bäuerliche Arbeit mit Pferden und ist Voraussetzung für alle anderen Arbeitspferdekurse.

Dabei werden Themen wie die historische Entwicklung, der aktuelle Stand (national und international), Pferderassen und deren Einsatzgebiete, das Arbeitspferd im Speziellen (Pflege und Gesundheitsvorsorge, Anschirrung und Beschlag, etc.) Sicherheitsaspekte, Tierschutzgesetz und Perspektiven für praktizierende Pferdebauern besprochen.

Geschirrkunde und deren Anpassung, Arbeitsgeräte und deren Einsatzbereiche bzw. Anspannungsarten, Koordination von Leinenhilfen und Stimmkommandos sowie einfache Arbeiten im gesicherten Bereich werden praxisnah am Pferd vermittelt.

Mitzubringen: Wetterfeste Kleidung, Handschuhe und gutes Schuhwerk (2. Paar Wechselschuhe) sind notwendig. Die Teilnahme mit dem eigenen Pferd ist nicht möglich!

Datum: Frühjahr 2025

Uhrzeit: jeweils 09:00 – 17:00 Uhr

Ort: Refugium Hochstraß, Hochstraß 7, 3073 Hochstraß

Referent: Matthias Holzmüller

Kosten: € 145,00 gefördert
€ 320,00 ungefördert

Holzrücken mit dem Pferd

Nach einer umfassenden theoretischen Einführung (Pferdepflege, Geschirreinführung, Gefahrenhinweise, Sicherheitsmaßnahmen) geht es direkt in den Wald.

Dort wird im leichten Gelände und mit unseren erfahrenen Pferden das bereits vorbereitete Holz gerückt. Dabei steht die Sicherheit und Pferdeschonung an vorderster Stelle. Ganz praktisch werden unterschiedliche Verfahren gelernt und umgesetzt, Kosten kalkuliert und die Vorteile der Waldarbeit mit Pferden diskutiert.

Zeitlicher Ablauf:

1. Tag: Vormittag: Theorie und Sicherheitseinweisungen, Nachmittag: Wiederholung der Arbeit vom Boden und Rückübungen im geschützten Rahmen

2. Tag: Ganzer Tag im Wald

Teilnahmevoraussetzung: Kurs "Einführung in die bäuerliche Pferdearbeit". Änderungen vorbehalten.

Mitzubringen: Wetterfeste Kleidung, Handschuhe und gutes Schuhwerk (2. Paar Wechselschuhe) sind notwendig. Die Teilnahme mit dem eigenen Pferd ist nicht möglich!

Datum: Frühjahr 2025

Uhrzeit: jeweils 09:00 – 17:00 Uhr

Ort: Refugium Hochstraße, Hochstraße 7, 3073 Hochstraße

Referent: Matthias Holzmüller

Kosten: € 198,00 gefördert
€ 470,00 ungefordert

Pferdezucht

Pferdebeurteilung für Zucht und Kauf inkl. Pferde vorstellen & präsentieren

Für Pferdezüchter und -käufer ist es von großer Bedeutung die Qualität eines Pferdes beurteilen zu können. Dazu gibt es Definitionen, Methoden und Vorgangsweisen, die Sie in Theorie und Praxis beim Seminar erlernen: Qualität eines Pferdes, Beurteilung nach Exterieur- und Bewegungseigen-

schaften, Leistungseigenschaften/Verwendungszweck, Abstammung und Zuchtziel.

Wie können Fohlen und Pferde optimal auf Schauen und Zuchtpräsentationen vorbereitet werden? Wie beeinflussen korrektes und professionelles Vorstellen den Erfolg? Worauf ist bei Ausrüstung, Equipments und Outfit zu achten? Welche Kriterien beurteilt die Kommission bei den unterschiedlichen Zuchtveranstaltungen (Stutbuchaufnahmen, Körungen, Fohlenchampionaten, Freispringbewerben, etc.)?

Eingangs werden die theoretischen Grundlagen erarbeitet, um dann gemeinsam mit den TeilnehmerInnen "am Pferd" die Tipps und Tricks für ein korrektes Vorführen einerseits und die praktische Pferdebeurteilung andererseits zu demonstrieren und zu üben.

Nutzen für die TeilnehmerInnen: Erlangen von grundsätzlichem Wissen über Pferdebeurteilung für Zucht und Kauf sowie professionelle Vorbereitung und korrekte Vorstellung ihrer Pferde bei Zuchtveranstaltungen. Darüber hinaus wird die Beurteilung sowie Präsentation von Pferden praktisch demonstriert, auch die TeilnehmerInnen können das Beurteilen und Vorstellen üben.

Datum: Freitag, 14.02.2025

Uhrzeit: 09:00 – 15:00 Uhr

Ort: LFS Tullnerbach, Norbertinumstraße 9,
3013 Tullnerbach-Lawies

Referent: DI Viktoria Egger

Kosten: € 50,00 gefördert
€ 130,00 ungefordert

Pferdehaltung allgemein

Mein Betrieb in Zahlen – betriebswirtschaftliche Kennzahlen für Pferdebetriebe

In kompakter Form werden die wesentlichen Bausteine einer Betriebsplanung erläutert und anhand von Praxisbeispielen demonstriert.

Die Basis der Betriebsplanung bildet der Deckungsbeitrag, welcher von jedem Pferdebetrieb - ob landwirtschaftlich oder gewerblich - als fundiertes Steuerungsinstrument für zukünftige Betriebsentscheidungen angewendet werden kann.

Neben der Planung sind auch Preiskalkulationen und Zeitmanagement wesentliche Elemente für eine solide Betriebsführung.

Teilnehmer können konkrete Fragen zu Berechnungen gerne vorab übermitteln.

Datum: Donnerstag, 16. Jänner 2025

Uhrzeit: 19:00 – 21:00 Uhr

Ort: Webinar – online via Zoom

Referent: Lisa Digruber

Kosten: € 25,00 gefördert

€ 70,00 ungefördert

Praktische Fragen des Pferdebetriebes

Die (rechtlichen) Rahmenbedingungen für einen Pferdebetrieb sind vielfältig,

denn in der Pferdewirtschaft treffen zahlreiche Fachbereiche aufeinander.

Das Seminar gibt einen Überblick über die **Grundlagen der Pferdehaltung** und wesentlichen rechtlichen Rahmenbedingungen (**Tierhalteverordnung, Raumordnung, Bauordnung, Wasserrecht, Steuerrecht, Gewerbeordnung**) sowie **bautechnische Anforderungen (Stallbau, Auslaufgestaltung, Mistlagerung)** und die unterschiedlichen **Haltungssysteme**.

Darf ich auf meinem Grundstück einen Stall neu bauen oder umbauen? Welche Widmungen sind erforderlich, wann benötige ich ein Betriebskonzept? Darf ich einen Weideunterstand bauen und wie muss ein der Boden im Stall beschaffen sein? Welche Möglichkeiten der Wirtschaftsdüngerlagerung gibt es? Neben Einstellpferdehaltung biete ich auch Reitunterricht an - welche steuerrechtlichen Aspekte gilt es zu beachten?

Diese und viele weitere Fragen zur Pferdehaltung werden in diesem Seminar beantwortet.

Datum: Donnerstag, 20. Februar 2025

Uhrzeit: 13:00 – 18:00 Uhr

Ort: LK NÖ – Seminarraum 5, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten

Referent: Mag. Theres Gruber, Mag. Christine Habertheuer, DI Stefanie Wagner, DI Viktoria Egger

Kosten: € 50,00 gefördert

€ 130,00 ungefördert

Bau eines Offenstalls für Pferde

Der Offenstall ist eine zukunftstaugliche Stallform für die Pferdehaltung, da er zur Verbesserung der Tiergesundheit und des Tierwohls beiträgt.

Doch die Planung eines Offenstalls ist nicht einfach - es müssen ausreichend große Flächen vorhanden sein und eine gute Strukturierung der Funktionsbereiche, um Stress bei den Pferden zu vermeiden. Auch Alternativen zum klassischen Offenstall werden gezeigt.

Das Seminar gibt einen Überblick über die Ansprüche des Pferdes, die Tierschutzverordnung, Raumordnung, Baugesetz und das Wasserrecht. Im Weiteren werden die Nachhaltigkeit und Verwendung von natürlichen Baustoffen thematisiert.

Datum: Freitag, 07.03.2025

Uhrzeit: 09:00 – 12:00

Ort: BBK St. Pölten

Referent: DI Stefanie Wagner

Kosten: € 20,00 gefördert

€ 40,00 ungefördert



© PZV NÖ

Pferdefütterung

Grünlandfachtag für Pferdehalter – Giftpflanzen, Unkrautmanagement, Heuproduktion, Heuqualität, Koppelmanagement

An die Produktion von Pferdeheu werden ebenso hohe Anforderungen gestellt, wie an den optimalen Pflanzenbestand, die Nährstoffversorgung und das Weidemanagement. Unsere LK-Experten geben Ihnen wertvolle Informationen und Empfehlungen:

Pferdeheu - Qualität und Produktion

Die Qualität eines Futtermittels ergibt sich einerseits aus den Gehalten an Nährstoffen, Mineralstoffen und Vitaminen und andererseits durch die mikrobiologische Belastung (Bakterien, Pilze und Hefen), also die Futterhygiene. Bestimmt wird die Heuqualität durch Pflanzenbestand, Düngung, Erntetechnik, Erntezeitpunkt und Trocknung. DI Gerald Stögmüller (LK-Futterexperte und Leiter des Futtermittellabors Rosenau)

Giftpflanzen und Unkräuter auf Pferdeweiden und im Pferdeheu

Welche sind die gängigsten Giftpflanzen und Unkräuter? Wie erkenne ich diese, wie wirken sie und wie kann ich sie managen? DI Martina Löffler (LK-Beraterin Ackerbau und Grünland, Expertin für Giftpflanzen)

Koppel- und Weidemanagement

Wie gestaltet sich optimales Weidemanagement und wie kann ich dies im Rahmen meiner Möglichkeiten umsetzen? Gibt es einen optimalen Zeitpunkt für den Austrieb der Tiere, wie können sich überanstrengte Weiden wieder erholen und welche Empfehlungen gibt es zur Weidesicherheit? Reinhard Gastecker (LK-Berater Weidewirtschaft, Experte für Weidehaltung und Weidemaßnahmen)

Datum: Freitag, 07. März 2025

Uhrzeit: 13:00 – 18:00 Uhr

Ort: Steinberger-Hotels,
Hauptstraße 28, 3033 Alt Lengbach

Referent: DI Gerald Stögmüller, DI
Martina Löffler, Reinhard Gastecker

Kosten: € 40,00 gefördert
€ 95,00 ungefordert



Persönliche Kompetenzen

Erste Hilfe im Pferdestall

Der Umgang mit dem Partner Pferd ist nicht immer ungefährlich. Sollte es trotz aller Vorsicht dennoch zu einem Unfall, einer Verletzung oder einem Notfall kommen, so kann erste Hilfe lebensrettend sein. In diesem Seminar erfahren Sie

- Erste Hilfematerial für den Stall und für den Ausritt
- Sturz vom Pferd, welche Verletzungsmuster können auftreten
- Wirbelsäulenverletzungen und was darf ich machen
- Der bewusstlose Reiter und die stabile Seitenlage
- Verletzungen, Knochenbrüche und die richtigen Erste Hilfe Maßnahmen
- Schnittverletzungen, Platzwunden und lebensbedrohende Blutungen – wie gehe ich richtig vor und wie legt man Verbände richtig an
- Thermische Notfälle – wie leiste ich Erste Hilfe bei Hitzschlag, Sonnenstich und Co.
- Reanimation, Herzinfarkt, Schlaganfall und Krampfanfälle

- Notfälle und Verletzungen bei Kindern
- Prävention: Wie können Unfälle vermieden werden?

8-stündiger Erste-Hilfe-Kurs - Standardprogramm Anerkennung für u.a. LFI Zertifikatslehrgänge

Datum: Dienstag, 01. Oktober 2024

Uhrzeit: 08:00 – 16:30 Uhr

Ort: Trainingszentrum Heldenberg, Heldenbergstraße 30, 3704 Kleinwetzendorf

Referent: Erwin Armbrüster, Samariterbund NÖ

Kosten: € 85,00 ungefördert

Kommunikation für Pferdeein- stellbetriebe – Konfliktlösung und Gesprächsführung

An BetriebsführerInnen von Pferdeein- stellbetrieben werden hohe Ansprüche gestellt: fachliche Expertise in Haltung, Fütterung, Sozialverhalten, Gesundheit und womöglich auch Ausbildung, Training und Zucht von Pferden sind Voraussetzung, um einen Einstellbetrieb professionell führen zu können.

Hinzu kommt auch technisches und betriebswirtschaftliches Verständnis.

Doch es sind nicht nur Pferde, mit denen die BetriebsführerInnen in ihrer täglichen Arbeit zu tun haben, sondern auch eine Vielzahl an unterschiedlichen Menschen: Pferdebesitzer, Tierärzte, Hufschmiede, Eltern, Behörden, Nachbarn, Medien und auch die Gesellschaft. Um dem Umgang und der Kommunikation mit diesen sehr unterschiedlichen Zielgruppen gewachsen zu sein, werden Ansprüche an die Soft Skills der BetriebsführerInnen gestellt. In diesem Seminar werden Ihnen Werkzeuge für die Kommunikation und den Umgang mit den einzelnen Zielgruppen mit nach Hause gegeben.

Welche Themen stellen mich im Alltag vor Herausforderungen und bereiten mir Sorge? Wie kann ich damit umgehen? Führen kritischer Gespräche und Abgrenzung lauten die Schlagworte.

Wir empfehlen in Ergänzung zu diesem Webinar "Konfliktlösung und Gesprächsführung" das Webinar "Krisenkommunikation und Kommunikation mit der Öffentlichkeit".

Datum: Dienstag, 11. März 2025
Uhrzeit: 19:00 – 21:00 Uhr
Ort: Webinar – online via Zoom
Referent: DI Josef Stangl
Kosten: € 30,00 gefördert
€ 80,00 ungefördert

Kommunikation für Pferdeein-stellbetriebe – Krisenkommunikation und Kommunikation mit der Gesellschaft

Wie können Gespräche mit der Öffentlichkeit gelingen und kritische Situationen entschärft werden? Wie kann ich kritische Themen positiv formulieren? Krisenkommunikation und Kommunikation mit der Gesellschaft lauten die Schlagworte.

Wir empfehlen in Ergänzung zu diesem Webinar "Krisenkommunikation und Kommunikation mit der Öffentlichkeit" das Webinar "Konfliktlösung und Gesprächsführung".

Datum: Mittwoch, 12. März 2025
Uhrzeit: 19:00 – 21:00 Uhr
Ort: Webinar – online via Zoom
Referent: DI Bernadette Laister
Kosten: € 30,00 gefördert
€ 80,00 ungefördert



© Sophie Balber

Zertifikatslehrgänge

Zertifikatslehrgang Ganzheitliche Reitpädagogik GRIPS

Bei der Ganzheitlichen Reitpädagogik nach Dell'mour steht der Mehrwert des Reitens Lernens im Vordergrund. Kinder/Jugendlich/Erwachsene erhalten einen positiven Zugang zum Reiten und zu den Pferden. Das Pferd wird nicht als Sportgerät angesehen, sondern als Freund und Partner.

Sie erwerben in dieser Ausbildung pädagogische, didaktische und methodische Kenntnisse für den ganzheitlichen Reitansatz. Sie gewinnen genügend Fachwissen im Umgang mit dem Pferd, um ein gefahrloses Arbeiten zu gewährleisten.

Inhalte: Gruppenszusammenführung, Methodik, Pferdekunde, Materialkunde, Pferdeausbildung, Anatomie und Bewegungslehre, Reittheorie/Biomechanik, Sicherheit und Unfallverhütung, Psychologie und Umgang mit Krisen, Didaktik/Unterrichtstechniken, Unternehmensführung,

Dieser Lehrgang schließt mit zwei Prüfungstagen ab.

Es gibt die Möglichkeit sich jederzeit auf die Interessentenliste eintragen zu lassen, hier erhält man weitere Informationen zum Kurs und zur Anmeldung. Um sich bei dieser Liste eintragen zu lassen senden Sie ein Mail an **theresa.resch@lk-noe.at**, mit folgenden Daten: Namen, Anschrift, Mailadresse und Telefonnummer.

Ort: ABC Ranch, Fabrikstraße 37, 3452 Trasdorf
Referenten Sabine Dell'mour,
Mag. Johanna Thanheiser

Zertifikatslehrgang Reitpädagogische Betreuung

FEBS® - Reitpädagogische Betreuung nach Dell'mour®

Sie erwerben in dieser Ausbildung pädagogische, didaktische und methodische Kenntnisse, um den Kindern den spielerischen Zugang zu Pferde zu ermöglichen. Sie gewinnen genügend Fachwissen im Umgang mit dem Pferd, um ein gefahrloses Arbeiten zu gewährleisten.

Es handelt sich bei der Ausbildung nicht um Reitunterricht oder therapeutisches Reiten.

Inhalte: Kommunikation, Grundlagen der Pädagogik u. Entwicklungspsychologie, Erlebnispädagogik, methodisch/didaktische Grundprinzipien, Grundlagen der Pferdeausbildung für den spielpädagogischen Einsatz, grundlegendes Marketing und Unternehmenskonzept, rechtliche, steuerliche und versicherungstechnische Aspekte, Erarbeitung und Präsentation der Abschlussarbeiten

Es gibt die Möglichkeit sich jederzeit auf die Interessentenliste eintragen zu lassen, hier erhält man weitere Informationen zum Kurs und zur Anmeldung. Um sich bei dieser Liste eintragen zu lassen senden Sie ein Mail an **theresa.resch@lk-noe.at**, mit folgenden Daten: Namen, Anschrift, Mailadresse und Telefonnummer.

Uhrzeit: jeweils 09:00 – 17:00 Uhr

Ort: ABC Ranch, Fabrikstraße 37, 3452 Trasdorf

Referenten: Sabine Dell'mour (Begründerin von FEBS, HIPS und GRIPS), Mag. Johanna Thanheiser, Mag.


Claudia Lenger, Dr. Josef Hainfellner

Anmeldung

LFI Niederösterreich
Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten
Tel: 05 0259 26100,
lfi@lk-noe.at

oder auf unserer Homepage
noe.lfi.at

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union


 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich





Kofinanziert von der
Europäischen Union

LFI Niederösterreich

Wiener Straße 64
3100 St. Pölten
T +43 5 0259 26100
lfi@lk-noe.at

noe.lfi.at

 @lfi.niederoesterreich
 @lfi_niederoesterreich